

Berichtsjahr konnte die Sammlung und Aufbereitung des Materials für das Ortsnamenbuch abgeschlossen werden. Dies gilt auch für die von Herrn Claudius Gurt für das Namenbuch geleistete Archivarbeit. Trotzdem verlief der Fortgang der Arbeiten nur teilweise nach Plan, was vor allem auf das Fehlen einiger EDV-Programmteile zurückzuführen ist. Während im Materialteil die deutschen Flurnamen fast vollständig gedeutet sind, gingen die Arbeiten für den Lexikonteil, bestehend aus einer Besprechung der Namenwörter, nur noch langsam vorwärts, nachdem im Jahre 1994 intensiv daran gearbeitet worden war. Zum Ende des Jahres konnte bereits mit der Planung des zweiten Werkteils des Personennamenbuchs begonnen werden. Erfolgreich war 1995 die regelmässige Veröffentlichung von Beiträgen unter der Rubrik «Flur und Name» in den liechtensteinischen Tageszeitungen. Aufgrund des positiven Echos ist die Publikation dieser Artikel in Buchform geplant. Weitere Informationen, so auch über die Zusammenarbeit mit anderen Institutionen und wissenschaftlichen Projekten, sind im detaillierten Jahresbericht des Liechtensteiner Namenbuchs zu finden.

LIECHTENSTEINISCHES URKUNDENBUCH

Herr Professor Dr. Otto Clavadetscher hat inzwischen sein Manuskript für Band 6 des Urkundenbuchs abgeschlossen und der Druckerei Hilty in Schaan zur weiteren Bearbeitung übergeben. Mit Band 6, der voraussichtlich noch dieses Jahr erscheinen wird, ist der I. Teil des Gesamtwerks nun abgeschlossen.

VORARLBERGER SPRACHATLAS MIT EINSCHLUSS DES FÜRSTENTUMS LIECHTENSTEIN

Im Berichtsjahr erfolgte seitens des Vorarlberger Sprachatlases keine publizistische Tätigkeit. Die Veröffentlichung von weiteren Forschungsergebnissen ist in Frage gestellt, da die Vorarlberger Landesregierung die Druckkostenbeiträge sistierte.

Professor Dr. Eugen Gabriel führt seine Forschungsarbeit für den Sprachatlas jedoch weiter. Bemühungen zur Erschliessung neuer finanzieller Mittel für die weitere Publikationstätigkeit sind im Gange.

HISTORISCHES LEXIKON FÜR DAS FÜRSTENTUM LIECHTENSTEIN

Auch im vergangenen Jahr wurde das Historische Lexikon von lic. phil. Arthur Brunhart im Einmannbetrieb redaktionell betreut. Inzwischen konnten alle Stichwortlisten und Konzepte abgeschlossen und die Artikelproduktion weiter geführt werden. Die im Rahmen der redaktionellen Tätigkeit für das Historische Lexikon geknüpften engen Kontakte zu Historischen Instituten ausländischer Universitäten wurden im Berichtsjahr weiter vertieft. Es fanden im Berichtsjahr vielbeachtete historische Seminare und Tagungen in Liechtenstein statt, die vom Historischen Lexikon – teils in Zusammenarbeit mit den genannten Historischen Instituten – organisiert und durchgeführt wurden. Genauere Informationen sind hierzu im ausführlichen Jahresbericht des Historischen Lexikons zu finden.

Triesen, 18. März 1996

Vom Vorstand in seiner Sitzung vom 29. März 1996 beschlossen.